



„Tracheostoma-Stammtisch“ der Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde -Ein interprofessioneller, praxisorientierter Workshop für Pflegende und Ärzt:innen-

Trachealkanülen sind ein „rotes Tuch“? Wie den Atemweg sichern, wenn die Maskenbeatmung oder Intubation nicht möglich ist? Mehr Sicherheit in der Versorgung tracheotomierter Patienten gewünscht?

Mit dieser **interprofessionellen kompakten Trainingseinheit** bieten wir fachübergreifend für **Ärzte und Pflegekräfte am Universitätsklinikum Dresden** die Möglichkeit mehr Sicherheit im Umgang mit Trachealkanülen sowie Fertigkeiten und Kenntnisse in der Durchführung der chirurgischen Atemwegssicherung zu erlangen und zu vertiefen.

In Kleingruppen werden vier? Stationen durchlaufen, an denen nach dem „hands-on“ Prinzip die Inhalte in praktischen Übungen im geschützten Raum umgesetzt werden.

Da der Focus auf dem anwendungsbezogenen Kenntnisgewinn liegt, ist die Teilnehmerzahl auf ca. 20 Personen beschränkt und richtet sich an alle Mitarbeiter:innen der Pflege und des ärztlichen Diensts des Universitätsklinikums Dresden.

Inhalte

- Trachealkanülen-Kunde
- Handhabung von Trachealkanülen
- Pflegestandardgerechter Trachealkanülenwechsel und Tracheostomapflege
- Auffrischen der Halsanatomiekenntnisse
- Chirurgische Atemwegssicherung: Koniotomie- und Tracheotomie-Verfahren
- Tracheotomie: Indikation und Kontraindikationen

Ort

HNO-Klinik, Haus 3, DG, Konferenzraum

Termin

09.04.2025, 1. Workshop 14.00 – 16.00 Uhr, 2. Workshop 16.00 – 18.00 Uhr
3 Fortbildungspunkt wurden von der Landesärztekammer bestätigt.

Anmeldung

Verbindliche Anmeldungen richten Sie bitte per mail an HNO-Kurse@uniklinikum-dresden.de.

Bitte geben Sie an, ob Sie an Workshop 1 oder 2 teilnehmen wollen. Eine Bestätigung erhalten Sie per email.